

Cornelia Szalai
Seestr. 41
85464 Finsing
Tel. (0 81 21) 77 18 79
Fax (0 81 21) 77 18 80
c.szalai@cs-werbemedien.de
www.cs-werbemedien.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich unserer Geschäftsbedingungen und Schriftform

Alle Aufträge werden zu den nachfolgenden Geschäftsbedingungen ausgeführt. Abweichende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. In der Erbringung der Leistung oder im Empfang der Gegenleistung ist keine stillschweigende Billigung zu sehen.

2. Unterstützungsleistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber unterstützt uns, indem er rechtzeitig die notwendigen Informationen und Vorlagen liefert und für Fragen zur Verfügung steht.

Er versichert, nur solche Vorlagen (Fotos, Software/Datenmaterial, Informationen, Texte etc.) weiter zu geben, zu deren Verwendung er auch berechtigt ist. Werden durch die Ausführung Rechte Dritter verletzt, haftet unser Kunde allein und stellt uns von allen Ansprüchen Dritter frei.

Materialien werden von uns während der Auftragsdurchführung pfleglich behandelt und nach Projektabschluss mit der Post zurückgeschickt. Bei Verlust oder Beschädigung haften wir, wenn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann.

3. Nutzungsrechte / Urheberrechte / Namensnennung

Unsere Leistungen als Designer und Texter (planen und entwerfen) bestehen in der Schaffung eines Werkes gemäß § 631 BGB. Diese Werke werden nach dem Urheberrecht behandelt auch dann, wenn die nach § 2 UrhG erforderlichen Schöpfungshöhe nicht erreicht ist. Vorschläge und Weisungen des Kunden sowie der Inanspruchnahme sonstiger Leistungen begründen kein Miturheberrecht.

Unseren Kunden wird, sofern nichts anderes vereinbart, das einfache Nutzungsrecht unserer Werke übertragen und umfasst nur den aus der Auftragserteilung erkennbaren Zweck. Das Nutzungsrecht wird erst nach der vollständigen Begleichung offener Rechnungen übertragen.

Wir erlauben uns, jeden unserer Entwürfe mit Namensnennung unsere Kunden im Rahmen der Eigenwerbung zu nutzen, selbst dann, wenn ein ausschließliches Nutzungsrecht eingeräumt wurde.

Unsere Urheberbezeichnung "© CS Werbemedien – Cornelia Szalai" ist auf allen hergestellten Produkten und in den Veröffentlichungen über das Produkt zu nennen, sofern dies technisch möglich ist.

Bild-/Material wird von uns, wenn nichts anderes vorgegeben ist, für unserer Kunden kostengünstig erworben. Damit liegen für die Motive jedoch keine Exklusivrechte vor und können auch von Dritten erworben werden. Für eine spätere Wiederverwendung oder eine Mehrfachnutzung von Motiven in diesen oder anderen Projekten gelten die Bestimmungen der Bildagentur, bei der die Motive erworben worden sind.

4. Korrekturabzüge

Wir behalten uns vor, Korrekturabzüge in verkleinerter Form zu präsentieren oder zu mailen. Die Qualität der Korrekturabzüge entspricht deshalb nicht der Endqualität des Produktes.

Korrekturabzüge sind vom Auftraggeber auf Satz-, Inhalt und sonstige Fehler zu Prüfen und uns schriftlich als "druckreif" erklärt freizugeben.

5. Preise und Zahlungsbedingungen

Die angebotenen Preise gelten zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und unter dem Vorbehalt, dass die zugrunde liegenden Auftragsdaten unverändert bleiben. Liegt kein schriftliches Angebot vor, rechnen wir nach dem tatsächlichen Zeitaufwand ab.

Ruht die Auftragsdurchführung durch Kundenverschulden oder auf Kundenwunsch, werden die bis dahin entstandenen Kosten abgerechnet. Dadurch entstehende Mehrkosten, insbesondere die Kosten für eine Wiederaufnahme der Arbeiten, werden zusätzlich berechnet. Materialpreiserhöhungen, die zwischen Auftragsbestätigung und -beendigung liegen, trägt der Auftraggeber.

Änderungen von Arbeiten nach erfolgter Abnahme oder die Schaffung und Vorlage von weiteren Arbeiten werden als neue Aufträge behandelt.

Die Abrechnung eines Auftrags erfolgt, wenn nichts anderes vereinbart wurde, nach Auftragserteilung. Wir gewähren ein Zahlungsziel von 8 Tagen rein netto.

Fremdkosten, wie Reisekosten, der Erwerb von Bildrechten, Versandkosten, Druckkosten... sind im Angebotspreis nicht enthalten. Werden Fremdleistungen, nach voriger Rücksprache mit dem Kunden, in Anspruch genommen, müssen diese im Voraus beglichen werden. Dies gilt auch, wenn im Namen und für Rechnung des Kunden Fremdaufträge vergeben werden. Im Rahmen des Auftrages anfallende Reisekosten werden, nach Stundensatz in Prozent, wie folgt in Rechnung gestellt:

Reisekostenabrechnung	
<ul style="list-style-type: none"> ○ Bahnfahrten, 2. Klasse, plus IC/ICE-Zuschläge ○ Flüge, Economy-Class ○ Leihwagen, Klasse B ○ Taxi ○ Öffentliche Verkehrsmittel ○ Übernachtungen 	It. Kopie des Originalbeleges
<ul style="list-style-type: none"> ○ PKW ○ Verpflegungspauschale 	gesetzlich
<ul style="list-style-type: none"> ○ Reisezeiten 	50% des Stundensatzes

6. Archivierung

Wir archivieren die Final-Release-Daten (die vom Kunden freigegebenen Daten auf dem Stand des Abnahmezeitpunktes oder ersatzweise der Online-Stellung) für unsere Kunden. Es besteht jedoch keine Verpflichtung, Datenträger, Dateien und Daten herauszugeben. Für Datenverluste oder Datenveränderungen infolge eines mangelhaften Datenträgers übernehmen wir keine Haftung.

7. Vereinbarte Fristen und Termine

Fristen und Termine sind nur bei schriftlicher Vereinbarung verbindlich, sie gelten ab Auftragsunterzeichnung durch den Auftraggeber. Höhere Gewalt, Streiks und unverschuldetes Unvermögen (insbesondere Ausfall der EDV-Anlage und Stromausfall) verlängern vereinbarte Fristen um die Dauer der Behinderung. Verspätungen des Kunden bei der Durchführung von Korrekturen oder (Teil-)Abnahmen oder der Lieferung von Materialien, die für die Durchführung des Auftrages gestellt werden, hemmen den Fristenlauf. Schadensersatzansprüche bei Lieferverzug oder Lieferunmöglichkeit erkennen wir nur dann an, wenn der Kunde bei Auftragserteilung ausdrücklich schriftlich auf das Schadensrisiko hingewiesen hat.

8. Beanstandungen

Für Kunden, die Kaufleute sind, gilt § 377 HGB über die Mängel- und Rügepflicht uneingeschränkt. In allen anderen Fällen ist bei erkennbaren Mängeln eine schriftliche Rüge nur innerhalb einer Woche zulässig.

Die Gestaltungsfreiheit des Designers darf durch das Vertragsverhältnis nicht eingeschränkt werden. Die Abnahme von bestellten Arbeiten kann nur unter den, in den Werkvertragsbestimmungen des BGB (§§ 631 ff BGB), genannten Voraussetzungen abgelehnt werden.

9. Gesetzliches Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers (lt. BGB) vollständig erfüllt ist, bevor das Widerrufsrecht ausgeübt wurde. Alle Dienstleistungen, die bis zum Vertragswiderruf erbracht wurden, werden vom Privatkunden vollständig beglichen. Der Privatkunde erklärt mit seiner Auftragserteilung ausdrücklich sein Einverständnis zur Ausführung der Dienstleistung vor Ende der Widerrufsfrist.

10. Belegexemplare

Der Kunde überlässt uns unentgeltlich 5 unbeschädigte und ungefaltete Belegexemplare zur Eigenwerbung.

11. Haftung

Wir bemühen uns, die Daten so aufzubereiten, dass eine problemlose Weiterverarbeitung von Fremdproduzenten/-dienstleistern möglich ist. Fehlerfreiheit wird jedoch ausdrücklich nicht garantiert und eine Haftung für Folgeschäden ausgeschlossen. Wir empfehlen eine sorgfältige Daten-Eingangskontrolle der von uns geschaffenen Werke auf Funktionstauglichkeit und Realisierbarkeit in der Produktion zu überprüfen.

Soweit wir Fremdleistungen im Namen und auf Rechnung des Auftraggebers in Auftrag geben, haften wird nicht für die Leistungen und Arbeitsergebnisse der beauftragten Dritten. Diese sind keine Erfüllungsgehilfen. Wir haften, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, nicht für Mängel an Datenträgern, Dateien und Daten und für Schäden, die durch eine Inkompatibilität zwischen dem Kunden übergebener Software und dessen sonstiger Software und/oder Hardware entstehen.

Für die Schutzfähigkeit, die wettbewerbs- und zeichenrechtliche Zulässigkeit der Gestaltungsarbeiten, die wirtschaftliche Verwertbarkeit, die Wahrung der Rechte Dritter und für deren Leistungen übernehmen wir keine Haftung. Die Verantwortung hierfür und für die Richtigkeit und Zulässigkeit von Bild und Text übernimmt der Kunde mit der Abnahme bzw. Freigabe der Korrekturabzüge.

Haftungsausschluss für die Website-Erstellung:

Trotz gründlicher Recherche übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte der erstellten Website keine Haftung. Die Internetpräsenz erfolgt ausschließlich auf Risiko des Kunden. Wir empfehlen zur Prüfung der Website einen spezialisierten Rechtsanwalt oder wenden Sie sich an ihre Landes- oder Interessensvertretung.

12. Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort ist 85464 Finsing im Kreis Erding. Gerichtsstand für sämtliche Klagen von und gegen uns ist unser Geschäftssitz, soweit dies im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen möglich ist. Soweit der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, gilt als Gerichtsstand unser Geschäftssitz Finsing.

13. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck nach am Nächsten kommt, zu ersetzen.